

CHECKLISTE TAUSCHMARKT: „TAUSCHEN STATT WEGWERFEN“

Der Rahmen einer solchen Aktion sollte an den Sozialraum, die Elternschaft und die Schulkultur angepasst sein. Ein Tauschmarkt kann z. B. nur innerhalb der Klasse oder auch zwischen zwei Klassen oder innerhalb eines Jahrgangs organisiert werden. Der Markt ist aber auch im größeren Rahmen ein Highlight, etwa am Tag der offenen Tür oder im Rahmen eines Schulfestes / einer Projektwoche (z. B. zu Nachhaltigkeit).

1. **Circa ein Monat vor der Veranstaltung** sollte die Grobplanung stehen, damit zum Tausch mit allen dazugehörigen Informationen eingeladen werden kann.
2. **Information und Spendenaufwurf an die Eltern, Bitte um Mitarbeit.** Darin steht z. B.:
 - **Hinweis, was getauscht werden darf**, z. B. gut erhaltene Kleidung, Spielsachen, Spiele, Bücher, DVDs und CDs, (funktionierende) Abspielgeräte, Werkzeug, Utensilien zum Basteln und Handarbeiten; vielleicht auch Roller, Bobby-Cars, Laufräder etc.
 - Es empfiehlt sich, eine **Liste mit akzeptierten Artikeln** mitzugeben.
 - **Termin für den Tauschmarkt**; ebenso die Info, ab wann **die Kinder ihre Spenden mit in die Schule bringen können**.
 - **Es ist ratsam, die Anzahl der Sachen zu beschränken**, z. B. auf fünf bis zehn Kleidungsstücke pro Kind, sonst kann es schnell überhandnehmen (und zur Müllentsorgung werden).
3. **Wie viele Tauschsachen dürfen sich Gäste nehmen?** Manche Veranstalterinnen und Veranstalter tauschen 1:1, bei anderen wiederum wird nicht kontrolliert – jede und jeder kann sich nach Belieben und Bedarf bedienen (ggf. Bedürftigkeit des Sozialraums mitdenken).
4. **Ort überlegen**, wo die Tauschsachen bis zum Tauschmarkt gesammelt werden können.
5. **Ein Team aus Kolleginnen und Kollegen, Eltern, Kindern bilden**, welches die gesammelten Dinge am Tag/ Wochenende vor dem Tauschmarkt prüft und sortiert. Kleidung kann nach Größe und Art, Spielsachen/ Bücher/Räder können nach Altersgruppen oder Kategorien sortiert werden.
6. **Konzept überlegen, wie und wo der Tauschmarkt übersichtlich gestaltet werden kann.** Sollen z. B. Klassenräume für bestimmte Tauschkategorien vorbereitet werden? Oder werden die Tische aus den Klassen in den Flur geräumt? Oder eine Kombination aus beidem? Hat Ihre Schule ein Foyer, das sich gut eignet? Oder soll der Markt im Freien stattfinden?
7. **Soll es ein kleines Rahmenprogramm geben?** Z. B. mit Plakaten zu den Themen **Elektroschrott, Recyceln, Reparieren, Mülltrennung**; Verkauf von Kuchen-Spenden und Getränken für Klassenkasse/Kasse des Fördervereins; Video mit Rollenspielen aus Unterrichtseinheit 5.
8. **Überlegen Sie im Orga-Team, was mit den Sachen passieren soll, die übrig bleiben.** Nimmt jedes Kind die eigenen Sachen mit nach Hause oder können sie gespendet werden?
9. **Am Tauschtag brauchen Sie mindestens 3 Teams** (angepasst an Größe/Umfang des Events):
 - ✓ Team 1 für den Aufbau,
 - ✓ Team 2 für die Aufgaben während des Tauschmarktes (um z. B. an den Auslagen für Ordnung und Übersicht zu sorgen),
 - ✓ Team 3 für den Abbau.
10. **Tipp:** Wenn Sie für Kurzentschlossene eine Annahmestelle während der Veranstaltung anbieten, kommt die ganze Zeit Neues zum Tausch nach und es macht Spaß, länger zu bleiben und immer wieder neu zu schauen.